

Steinbacher Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen
Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Auflage: 26.700 Exemplare

Herausgegeben vom Hochttaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 16. April 2020

Kalenderwoche 16



Kleintierpraxis
Oberursel
Dornbachstr. 33a

Dr. med. vet.
Anette Fach
Telefon:

0 61 71 - 63 33 66

www.kleintierpraxis-oberursel.de



Zusammen mit den Bewohnern auf den Balkonen des Avendi-Altenpflegeheims genießt Landrat Ulrich Krebs (links) das Ständchen von Ferdinand Mauer und Fanny Staeger (unter dem Schirm). Foto: Hochttaunuskreis

Besuchsverbot, aber solidarische Grüße

Von Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Die Markisen über den Balkonen sind ausgefahren, doch unter dem Sonnenschutz sitzt kein Mensch. Auf der Terrasse vor dem Haupteingang bleiben die Schirme eingerollt und das Mobiliar im Depot. Das Avendi-Altenpflegeheim ist kein Haus der offenen Tür mehr, sondern Sicherheitszone. Der Coronavirus soll draußen bleiben – bis zu den Ostertagen ist dies auch gelungen. Die 58 Bewohner, deren Durchschnittsalter deutlich über 80 liegt, müssen weiterhin auf ihren Zimmern bleiben. Sie sind eine Risikogruppe.

Es waren alarmierende Nachrichten, die zunächst aus Altenheimen in Würzburg und Wolfsburg kamen. Dann meldeten auch hessische Heime mehrere von Covid-19 verursachte Todesfälle, und deshalb zog die Bundesregierung die Reißleine und verordnete in den Einrichtungen ein Besuchsverbot. Seitdem sind die Bewohner des Hauses „An der Wiesenau“, wie es in Prospekten der Mannheimer Muttergesellschaft genannt wird, von der Außenwelt weitgehend abgeschnitten. Heimlei-

ter Jean-Pierre Caracena Silva darf Ausnahmen machen, lässt Angehörige herein, wenn Bewohner im Sterben liegen – Seelsorger sind weiterhin willkommen und juristischer Beistand muss gewährleistet sein. Durch die Flügeltür fällt der Blick von der Terrasse auf die verlassene Cafeteria. Hier hat es so manchen Kaffeeeklatsch gegeben. Man genoss, was an der Kuchentheke bestellt wurde. In diesem Raum war regelmäßig Bingo angesagt. Im rückwärtigen Bereich, der an die Kindergartenzeile mit der Steinbachau im Hintergrund grenzt, findet vorerst kein Gottesdienst mehr statt.

Betreuung auf den Zimmern

Alle Gemeinschafts- und Gruppenveranstaltungen sind erst einmal gestrichen worden. Stattdessen findet die Betreuung auf den Zimmern statt, hebt Susanne Frank hervor. Sie ist für die Öffentlichkeitsarbeit der Avendi Senioren Service Gesellschaft verantwortlich. Den Bewohnern wird vorgelesen, Gesellschaftsspiele wie Mühle, Halma und Mensch-ärgere-dich-nicht haben Hochkonjunktur. Mit Hilfe von Videotelefonen pflegt man den Kontakt zu Verwandten. Solidarische Grüße aus der Stadt werden umgehend an die Hausgemeinschaft weitergegeben. Das seien „kleine Lichtblicke“, aus denen „Kraft und Zuversicht“ erwachsen, lässt die Heimleitung verlauten. Bürgermeister Steffen Bonk und Quartiersmanagerin Bärbel Andresen haben Silva aus gebührendem Abstand an der Untergasse Ostergrüße übermittelt, gemalt von Steinbacher Kindern, um auf diese Weise die Verbundenheit zwischen Alt und Jung zu dokumentieren. Am Ostermontag sorgte ein Ständchen von Mitgliedern des Jugendsinfonieorchesters des Hochttaunuskreises für Abwechslung. Fanny Staeger und Ferdinand Mauer spielten unter dem Regenschirm auf der Geige.

In der 2015 eröffneten Einrichtung arbeiten 50 Mitarbeiter in der Pflege, dem Sozialen Dienst, in Hauswirtschaft, Service, Technik und Verwaltung. Wie gut sie sind, hat der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) zuletzt im Frühjahr 2018 festgestellt: Er hat

dem Haus eine glatte Eins gegeben. „Unsere Bewohner sagen, dass sie hier wunschlos glücklich sind,“ hebt das Management mit Verweis auf die „hochwertige Pflege und liebevolle Betreuung“ hervor. Dem Personal wird eine „hohe Motivation“ attestiert.

Masken vom Hochttaunuskreis

In diesen Tagen war die Verwaltung mit der Beschaffung von Schutzkleidung für die Mitarbeiter beschäftigt. „Wir nehmen, was wir kriegen können,“ macht Susanne Frank deutlich, wie schwierig und zeitaufwändig dieses Unterfangen war. Doch nunmehr hat sich die Lage entspannt, denn die „Mammutaufgabe“ wurde mit tatkräftiger Unterstützung durch die Kreisverwaltung zumindest mittelfristig gelöst. In Bad Homburg kam vor Ostern eine Lieferung mit 40 000 Masken an. Aus diesem Fundus konnten alle Seniorenpflegeheime im Hochttaunuskreis ihren Bedarf decken. Auch Avendi in Steinbach.

Die bunten Steine hinterlassen Spuren

Steinbach (HB). Bunte Steine haben an den Ostertagen eine Menge Spuren hinterlassen. Im Rahmen der Aktion „Wir sind Steinbach“ sind den Initiatoren 66 Bilder per E-Mail zugesandt worden, die an den Orten entstanden sind, an denen Steine abgelegt wurden. Mal in kräftigem Blau, in sattem Rot, in allen Regenbogenfarben wurden zugleich Botschaften verschickt, die von „Viel Glück“ über „Alles wird gut“ bis zu „Frieden“ und „Energie“ reichen. Auf einem Bild erkennt man die bekannteste Ziege der ganzen Stadt, die bei den Geflügelzüchtern in der Steinbachau zu Hause ist. Alle Absender nehmen an einer Verlosung teil, für die noch Spender gesucht werden. Die erste Runde ist schon gelaufen. Nancy Mislack und Jürgen Seffzig wurden mit zwei Gutscheinen über 25 Euro für das Bahnstraßen-Café Minut & Things belohnt.

BENDER

RAUMAUSSTATTUNG



Taunusstrasse 28
Oberursel/ Stierstadt
www.bender-raumausstattung.de

06171 74893

Gardinen

VON POLL
IMMOBILIEN®



IMMOBILIENBEWERTUNG

Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

Gebrüder
HETT
Hautechnik GmbH & Co. KG



IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG
UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg • Tel.: 06172 81014 • www.hett.de



RÄDERWECHSELZEIT
JETZT TERMIN VEREINBAREN



Auto Bach

Auto Bach GmbH, Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg,
Tel. 06172/3087-0, info-homburg@autobach.de, www.autobach.de

WIR SIND
FÜR SIE DA!



Wir haben weiterhin zu den
üblichen Zeiten für Sie geöffnet.
Zusätzlich bieten wir Ihnen einen
erweiterten Lieferservice an:
Bestellen Sie telefonisch unter
06171 5861910
oder über unseren Onlineshop
www.mauk-gartenwelt.de

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39 · 61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr**
An Feiertagen geschlossen. **www.mauk-gartenwelt.de**

DER SCHNELLSTE WEG
ZUM NEUEN TRAUMBAD

Wir haben
für Sie weiterhin
geöffnet:
MONTAG - FREITAG
9 - 18 UHR

Wir achten auf unsere
Kunden:

- Schutz-Trennwand am
Beratungsplatz
- regelmäßige Desinfektion

huhn
BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11 • 61348 Bad Homburg • 061 72/93063

VERANSTALTUNGEN

Oberursel und Steinbach

Krisenstab anstatt Geburtstagsfeier

Steinbach (HB). Der Bürgermeister hätte gerne gefeiert, aber Corona war dagegen. Vergangene Woche wollte Steffen Bonk die Tür seines großzügigen Büros im ersten Rathausstock ganz weit öffnen, mit den Bediensteten auf seinen 40. Geburtstag anstoßen und sich zugleich an seine Wahl zum Verwaltungschef vor einem Jahr erinnern. Stattdessen saß er im Magistratssitzungsaal, um mit dem Krisenstab wieder einmal die Lage an der Virus-Front zu erörtern.

Das Gremium tagt seit 16. März ziemlich regelmäßig. Der vorgeschriebene Abstand von mindestens 1,50 Metern wird auch drinnen eingehalten, denn die Notfallmanager haben Vorbildfunktion. Am Konferenztisch sitzen der Bürgermeister und sein Stellvertreter Lars Knobloch. An der Fensterseite nehmen Patrik Hafener (Ordnungsamt) und Nicole Gruber (Öffentlichkeitsarbeit) Platz, und gegenüber bleiben zwischen Björn Althaus (Kinderbetreuung) und Hauptamtsleiter Sebastian Köhler ebenfalls zwei Stühle frei. Diesmal sind alle Bürgermeister aus dem Hochtaunuskreis und die Leitungsebene des Landratsamts in einer Telefonkonferenz verbunden. Momentan gibt es nicht viel zu regulieren, denn an der Devise: „Wir bleiben zu Hause und gehen draußen auf Distanz“, hat sich nichts geändert. Die Lage in den Homburger Hochtaunus-Klinken ist unter Kontrolle. In Steinbach hat die Stadtpolizei bislang kein einziges Ordnungsgeld verhängt. Die freundliche, aber bestimmte Ansage gegenüber Kleingruppen fruchtet. Die Bevölkerung verhalte sich diszipliniert, lobt der Bürgermeister. Die Verwaltung hat ihr Personal mittlerweile mit Gesichtsmasken ausgerüstet, die vor allem im Bürgerbüro gebraucht werden, wenn dringende Angelegenheiten zu besprechen sind. Dort wurden Plexiglasscheiben montiert, wie man sie aus den Supermärkten kennt. Desinfektionsmittel sind bestellt und geliefert worden. Die Feuerwehr genießt hohe Reputation. Deshalb war sie das geeignete Sprachrohr, um die Bevölkerung anzuhalten, die Corona-Regeln auch an den Ostertagen penibel zu beachten.

Keine Versammlung der Freunde der Bücherei

Oberursel (ow). Wegen des Versammlungsverbotes während der Corona-Pandemie muss die für Montag, 27. April, angesetzte Jahreshauptversammlung des Fördervereins „Freunde der Stadtbücherei Oberursel“ abgesagt werden. Ein neuer Termin wird zu gegebener Zeit bekanntgegeben. Der Verein bittet, keine Bücherspenden einfach vor der geschlossenen Bücherei abzustellen. Es kann derzeit nichts angenommen werden.

Unfall auf L3024 läuft glimpflich ab

Oberursel (ow). Einem 42-jährigen VW Fahrer, der am Sonntagmittag die L3024 aus Richtung Sandplacken in Richtung Feldberg befuhr, kam ein 53-jähriger BMW Fahrer entgegen, gefolgt von einem 38-jährigen Kradfahrer. Als der 42-Jährige einen Radfahrer im Kurvenbereich überholte, mussten die entgegenkommenden Fahrzeuge abbremsen. Der Kradfahrer konnte dabei nicht schnell genug verlangsamen und fuhr auf den vor ihm fahrenden Pkw auf. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 14.300 Euro. Verletzt wurde niemand.



In regelmäßigen Abständen setzt sich der Krisenstab (v. l.: Nicole Gruber, Patrik Hafener, Bürgermeister Steffen Bonk, Erster Stadtrat Lars Knobloch, Björn Althaus und Sebastian Köhler) im Rathaus mit dem nötigen Abstand zusammen.

Am Samstag war ihr Lautsprecherwagen erneut sechs Stunden lang mit einer Banddurchsage unterwegs, die im Bad Homburger Landratsamt getextet und bis in den letzten Winkel verbreitet wurde. Die Infektionsgefahr sei weiterhin hoch, weshalb der Abstand von mindestens anderthalb Metern weiterhin obligatorisch sei. „Bleiben Sie am besten zu Hause“, wurde den Steinbachern geraten. Das fiel am verregneten Ostermontag nicht so schwer. Marco David und Sven Dreger, eines von vier Kleinbus-Teams, freuten sich über positive Signale am Wegesrand. „Die Leute haben mit dem Daumen nach oben gezeigt.“ Michael Döge hatte 13 Tourenpläne über insgesamt 32 Kilometer ausgearbeitet. Der Lautsprecher strahlte bis in die Top-Lagen der Hochhäuser ab, wobei nicht schneller als zwölf Kilometer pro Stunde gefahren werden durfte, weil andernfalls die Magnethaftung verloren gegan-

gen und die Leistung der Anlage gemindert worden wäre. Längst im Krisenmodus befindet sich das Stadtparlament, das nach einer Pause von zweieinhalb Monaten am 27. April tagen wird, um einen Bebauungsplan auf den Weg zu bringen, mit dem verhindert werden soll, dass in die Ladenzeile des Neubaus Berliner Straße eine Spielothek einzieht. In diesem Punkt sind sich die Fraktionen einig. Die Glücksspielgeräte sollen in der kleineren Gewerbeeinheit aufgestellt werden. Die größere ist für einen Nahversorger reserviert. Bei der Sitzung wird das Bürgerhaus locker bestuhlt, um die vorgeschriebene Distanz zu wahren. Auf Tische wird verzichtet. Bonk hat seinen Geburtstag auf der häuslichen Terrasse ausklingen lassen. Viele Glückwünsche haben ihm signalisiert, dass die Feier im Rathaus nachgeholt werden muss.

30 000 Schutzmasken für 65 Einrichtungen im Kreis

Hochtaunus (how). Mehr als 65 stationäre und ambulante Einrichtungen der Altenpflege im Hochtaunuskreis haben über 30 000 Schutzmasken vom Land Hessen erhalten. Ausgegeben wurden die Masken an einer separaten Stelle im Kreishaus, wo sich Vertreter der Einrichtungen das Material abholen konnten. „Der Verwaltungsstab des Landkreises ist die zentrale Koordinationsstelle in der Corona-Bekämpfung. Um keine Zeit zu verlieren, haben wir gleich gehandelt und sofort nach der Lieferung mit der Verteilung der Schutzmasken begonnen. Es wurden alle stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen versorgt“, sagten Landrat Ulrich Krebs und der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr. Um den besonderen Anforderungen der gefährdeten Risikogruppe der älteren Menschen gerecht zu werden, wurden die ersten Mundschutzmasken an über 65 stationäre Pflegeeinrichtungen wie Alten-, Pflege und Senioreneinrichtungen und ambulante Einrichtungen im gesamten Landkreis ausgegeben. Die Schutzmasken sind für die normale Pflege ausreichend. Lediglich bei der Pflege von Patienten, die mit dem Coronavirus infiziert

sind, sind die Masken mit der höheren Schutzstufe FFP 2 erforderlich. Die schnelle Abholung und Weiterverteilung der Landeslieferung an Einrichtungen im Kreis gewährleisten die Mitarbeiter des Fachbereiches Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Anhand bestehender Notfallpläne wurden kurzfristig praktikable Verteilschlüssel erarbeitet. Im Fokus dieses Fachbereichs stehen ferner die Sicherstellung des Rettungsdienstes sowie die Vorbereitung des Katastrophenschutzes auf erweiterte Maßnahmen, falls erforderlich. Zudem wird der Bestand an Ausrüstungen wie Schutzanzüge, -brillen und -masken an den Bedarf angepasst. Das Land hat weitere Schutzmasken und Schutzkleidung voraussichtlich für die kommende Woche angekündigt. „Wenn Nachschub kommt, werden wir diesen sofort an die Einrichtungen weiterleiten. Wir hoffen, dass bald auch die Produktion in Deutschland und Europa anläuft und die internationalen Lieferketten wieder besser funktionieren, um den hohen Bedarf zu decken“, sagten Krebs und Schorr.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst geht ab 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuellen Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über 22833 988(Handy) und über 0137-88822833 (Festnetz).

Donnerstag, 16. April

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Freitag, 17. April

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 18. April

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Sonntag, 19. April

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Montag, 20. April

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Dienstag, 21. April

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Mittwoch, 22. April

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Donnerstag, 23. April

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Freitag, 24. April

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 25. April

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Sonntag, 26. April

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172-19222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805-607011**

Hochtaunus-Klinken Bad Homburg **06172-140**

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7 **62400**

Sperr-Notruf für Karten **116116**

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche **116111**

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ **0800-116016**

Telefonseelsorge **0800-1110111**
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel **509120**

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel **509121**

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden **509205**

Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung **06172-26112**

Giftinformationszentrale **06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Klinken Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

NEUERÖFFNUNG

Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Mirco Wichter vom städtischen Bauhof ist häufig bei einer Lebensmittelanlieferung am Stadtteilbüro zu beobachten.
Foto: Bärbel Andresen

Tafelangebot wird dankbar genutzt

Steinbach (HB). Die durch Corona ausgelöste schwierige Situation braucht pragmatische Lösungen, um den Menschen in dieser schwierigen Lage zu helfen und gegebenenfalls deren Versorgung mit Lebensmitteln zu sichern. So entstand die Idee zu einer kleinen „Interims-Tafel“.

Vor Karfreitag war die „Steinbacher Tafel“, besonders gut bestückt. Im Regal lagen etliche Packungen mit würzigem Räucherlachs. Krone Fisch hatte die Spedierhosen an, und das gilt auch für die drei Großmärkte in der Stadt, für die Bäckerei Flach und seit Beginn dieser Woche auch für die muslimische Ahmadiyya-Gemeinde, deren Vorsteher in Steinbach wohnt. Die Religionsgemeinschaft steuert orientalische Spezialitäten bei. Keine Frage, das Sortiment der Tafel wächst kontinuierlich. „Wir sind sehr breit aufgestellt“, freut sich Quartiersmanagerin Bärbel Andresen.

Montags bis freitags karrt ein Transporter des städtischen Bauhofs die Spenden von Aldi, Edeka und Rewe in die Wiesenstraße. Diese Woche steht Bärbel Andresen wieder von 13 bis 16 Uhr hinter dem Tresen und füllt die Einkaufstaschen einer Klientel, die nach ihrer

Einschätzung „60 bis 70 Menschen“ umfasst. Mit anderen Worten: Die hiesige Tafel ist ein Volltreffer geworden – allerdings einer auf Zeit, denn wenn Corona ihren Schrecken verloren hat, dann endet die Lebensmittelausgabe am Bürgerhaus, und etliche Steinbacher werden wieder die Tafel in Bommersheim frequentieren. Doch zunächst einmal herrschte Freude über 50 Tüten, die bei der Sozialen Stadt mit Ostergeschenken für Kinder abgegeben wurden.

Das Büro an der Ecke Wiesenstraße/Untergasse ist Kontaktstelle für Menschen, die sich wegen Corona nicht mehr auf die Straße trauen und deshalb den Einkaufsservice in Anspruch nehmen. Die „Steinbacher Tafel“ im Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6, ist montags bis freitags von 13 bis 16 Uhr geöffnet. Wer Lebensmittel benötigt, aber aus gesundheitlichen Gründen oder weil er zur Risikogruppe gehört, nicht kommen kann, ruft einfach im Stadtteilbüro an unter Telefon 06171-2078440 oder 0151-25073885. Die Einkaufshelfer bringen die Ware nach Hause. Die 40 Helfer haben vier Adressen im Tourenplan, die mit den Tafel-Produkten beliefert werden. 14 weitere Personen geben Einkaufslisten ab.

Zweiter Bauabschnitt der Untergasse



Vom Gassengarten wird nun in Richtung Bahnstraße gebaut. Karte: Stadt Steinbach

Steinbach (stw). Die Bauarbeiten in der Untergasse gehen zügig voran. Die Baufirma hat nun eine zusätzliche Kolonne bereitgestellt, die mit dem zweiten Bauabschnitt beginnen kann. Dadurch kommt es zu Änderungen in der Verkehrsführung.

Alle Anlieger der Untergasse, die ihr Fahrzeug nutzen möchten, müssen es außerhalb der Untergasse parken. Ersatzparkplätze stehen am Friedhof sowie am Bürgerhaus zur Verfügung. Fußläufig können die Anlieger ihren Eingang weiterhin erreichen. Anlieferungen oder ähnliches können die Anlieger

mit der Baufirma besprechen. Die Zufahrt zur Wiesenau ist über die Straße „Am Gassengarten“ möglich. Die Wiesenstraße ist aus Richtung Gartenstraße befahrbar, wird jedoch zur Sackgasse.

Die Abholung der Mülltonnen erfolgt weiterhin. Hierzu wird die Baufirma die Mülltonnen zur Abholung an eine Sammelstelle bringen. Die Mülltonnen müssen unbedingt mit der jeweiligen Hausnummer versehen werden, so dass eine Zuordnung jederzeit möglich ist. Die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge und Feuerwehr ist jederzeit gewährleistet.

„Bauhaus“-Kunst

Steinbach (stw). Was für eine tolle Ausstellungsfläche! Diese besondere Gelegenheit will sich das Stadtteilbüro nicht entgehen lassen. Die Flächen der Bauhütte, die derzeit in der Untergasse steht, dürfen mit Bildern, Gedichten, Gestaltungen verziert werden. Kinder und Jugendliche sind eingeladen, ihren Ideen freien Lauf zu lassen, Gedanken in Worten, Bildern, Farben und Formen auf Papier zu bringen und im Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6, Telefon 06171-2078440, abzugeben.

KIT GMBH
BETRIEBSRATSWAHL

Liste 1:
GEW
gemeinsam solidarisch

Für einen starken
Betriebsrat!

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Hessen
Zimmerweg 12, 60325 Frankfurt | Tel. 069-971293-0
info@gew-hessen.de | www.gew-hessen.de

Containerplatz wird wieder geöffnet

Steinbach (stw). Zum 24. März musste der Containerplatz in der Waldstraße aufgrund der Umsetzung von Maßnahmen zur Eingrenzung des Coronavirus für den Besucherverkehr geschlossen werden. Das Abladen des Grünschnitts war weiterhin möglich. Nun wird der Containerplatz von der Stadt wieder frei gegeben und für den Besucherverkehr geöffnet. Erster Öffnungstag ist Dienstag, 21. April, von 16 bis 18 Uhr.

„Wir möchten mit dieser ersten Aufhebung der Maßnahme dem wilden Abladen von Müll

entgegenwirken. Dennoch appellieren wir an jeden Einzelnen, bei der Nutzung des Containerplatzes auf den nötigen Abstand zu anderen Personen und den städtischen Mitarbeitern zu achten, um sich und andere nicht unnötig zu gefährden“, so Bürgermeister Steffen Bonk, der diese Lockerung der Maßnahme in Absprache mit dem Ersten Stadtrat Lars Knobloch getroffen hat. Die ganzjährigen Öffnungszeiten sind samstags von 9 bis 12 Uhr, vom 3. März bis 24. November zusätzlich dienstags von 16 bis 18 Uhr.

Zuschuss zur TuS-Dachsanierung

Steinbach (stw). Aus dem Sonder-Investitionsprogramm „Sportland Hessen“ erhält die Turn- und Spielvereinigung Steinbach 1885 Landesmittel in Höhe von 70 000 Euro für die Dachsanierung der vereinseigenen Sporthalle. Dies teilt die SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth mit.

Als größter Sportverein Steinbachs bietet die TuS ein vielfältiges Angebot an alle Altersgruppen, mehr als ein Drittel der Mitglieder seien Kinder und Jugendliche. Das bunte

Sportprogramm motiviere zur aktiven Freizeitgestaltung, fördere gesundheitliche Fitness, und sportliche Talente seien gut aufgehoben, stellt Barth fest. Aus der Tradition lebe der Verein Vielfalt auch in der Mitgliedschaft, biete Gemeinschaft und Zusammenhalt und fördere das soziale Miteinander. „Der Landeszuschuss würdigt auch diese Grundhaltung“, so die Politikerin. „Hoffen wir, dass die Vereinsmitglieder bald wieder zu ihren sportlichen Treffen zusammen kommen.“

Stich in Reifen

Steinbach (stw). Am Karfreitag zwischen 10 und 19.30 Uhr wurde in der Berliner Straße der Vorderreifen auf der Beifahrerseite eines grauen Skoda mutwillig beschädigt. Der Schaden wird auf 150 Euro beziffert. Hinweise an die Polizei Oberursel, Telefon 06171-62400.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 61 71 / 6 30 40

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Wir sind für Sie da!

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung auch telefonisch oder online entgegen.

BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN

BEI UNS KAUFEN SIE
MIT ABSTAND
grün

Aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten geben wir auf unserer Homepage bekannt. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch.

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 31 71 6 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 17.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHES

18. bis 24. April 2020

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwillinge



21.5.–21.6.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Einige wichtige Fragen müssen in der kommenden Woche geklärt werden – aber bitte nicht, indem Sie die Antworten vorgeben. Auch die anderen haben ein Recht gehört zu werden.

Die kommende Woche ist für Verhandlungsgespräche bestens geeignet: Sie wirken in Ihrer Argumentation überzeugend und können gegensätzliche Positionen verbinden.

Von einem Angebot hatten Sie sich ausgesprochen viel versprochen, jetzt aber kommt die Ernüchterung und Sie erfahren die ganze bittere Wahrheit über eine bestimmte Sache.

Eigentlich wissen Sie selbst, dass die anderen die besseren Argumente haben und mit ihrem Plan sicher schneller zum Ziel kommen werden. Warum verhalten Sie sich also so bockig?

Jemand wartet auf ein liebevolles Zeichen von Ihnen. Warum geben Sie sich so zurückhaltend? Der andere hat doch schon oft seine Zuneigung offen signalisiert.

Ein Kontrahent erweist sich als deutlich härtere Nuss als erwartet. Aber geben Sie nicht so schnell klein bei, Sie werden es letztlich doch schaffen, sich durchzusetzen.

Rätselhafte Zusammenhänge werden Ihnen mit einem Schlag klar, wenn Sie sich in einer ruhigen Stunde mit einem Menschen unterhalten, zu dem Sie großes Vertrauen haben.

Immer und immer wieder flüchten Sie sich in Tagträume. Das muss jetzt aufhören: Sie haben in der kommenden Woche wichtige Sachen zu erledigen, die Ihre Konzentration erfordern.

Versuchen Sie nicht gleich nach den Sternen zu greifen, nur weil Ihnen eine Sache ganz gut gelungen ist. Ohne zusätzliche Anstrengungen gibt's keine weiteren Lorbeeren.

Sie haben sich bei jemandem, mit dem Sie seit einiger Zeit zusammenarbeiten, stark auf den ersten Eindruck verlassen. Doch es scheint so, als sei nicht alles Gold, was glänzt.

Eine belastende Situation muss jetzt einer Klärung zugeführt werden. Ergreifen Sie die Initiative, wenn die anderen es nicht tun wollen. Es gibt keine Zeit zu verlieren.

Diese Woche wird Ihnen Freude und Zufriedenheit bringen, da Sie über die notwendige Energie und das Durchhaltevermögen verfügen, um die an Sie gestellten Aufgaben zu lösen.

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

Kinder malen ein Bild von der Natur

Hochtaunus (how). Gerade jetzt im Frühjahr ist es für Kinder nicht leicht, zu verstehen, dass sie nicht unbegrenzt nach draußen dürfen, um mit ihren Freunden in der Natur herumzutollen. Um die eigene und die Gesundheit der Nächsten zu schützen, müssen alle sich an strenge Regeln halten. Das ist für Kinder und Eltern nicht leicht. Familien dürfen aber gemeinsam in der Natur unterwegs sein und das Frühjahr mit seinem wachsenden Grün beobachten. Deshalb hat sich der Naturpark Taunus eine Aktion für Kinder ausgedacht. Sie sollen ein Bild malen von dem, was sie in der Natur finden, was sie entdecken, wenn sie mit ihren Eltern und Geschwistern im Naturpark unterwegs sind. Hat es ein Zusammentreffen mit Tieren gegeben? Oder gab es etwas Spannendes über die Natur zu erfahren? Wo stehen die schönsten Blumen jetzt im Frühjahr? Das gemalte oder gezeichnete Bild wird fotografiert, dazu schreiben die Kinder ihren Vornamen und das Alter, warum sie das Bild gemalt haben und wo sie das Motiv gesehen

haben, das sie gemalt haben. Per E-Mail geht das Bild mit den Informationen an taunusbilder@naturpark-taunus.de. Alle Kinder, die ein Bild eingeschickt haben, bekommen von der Taunus Sparkasse einen Zehn-Euro-Gutschein entweder für die Lochmühle, den Opelzoo oder den Kletterpark Kelkheim. Die Zuteilung der Gutscheine wird ausgelost. Voraussetzung ist, dass die Eltern in der E-Mail erlauben, das Bild mit dem Vornamen und Alter des Kindes zu veröffentlichen. Der Naturpark Taunus benötigt auch die Postadresse, damit der Gutschein zugeschickt werden kann. Die Aktion läuft bis Sonntag, 3. Mai. Alle Bilder kommen in eine Galerie auf der Internetseite des Naturparks Taunus, mindestens eines pro Woche wird auch auf der Facebook-Seite gezeigt. Alle Daten werden nach Auskunft des Naturparks nicht an Dritte weitergegeben und nach Ende der Aktion gelöscht. Weitere Informationen zum Naturpark unter Telefon 06171-979070, oder unter www.naturpark-taunus.de.

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

4		3			6	5		7
				1	3	2	9	
7				8				
		7	3					5
	3	4		5		7	1	
	8				2	3		
				9				6
	7	2	4	6				
9		5	8			4		1

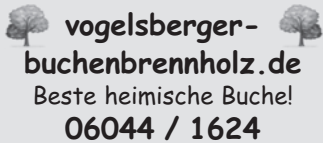
Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

3	2	7	6	1	5	4	8	9
6	9	1	7	8	4	2	3	5
8	5	4	3	2	9	1	6	7
2	4	6	8	7	3	5	9	1
1	7	9	5	4	6	3	2	8
5	8	3	2	9	1	6	7	4
7	6	8	4	5	2	9	1	3
9	3	5	1	6	8	7	4	2
4	1	2	9	3	7	8	5	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Sie suchen ...
Sie bieten ...
Sie finden ...

Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen!
Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre – Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen.
Unser Anzeigen-Team hilft Ihnen gerne weiter:
06171-6288-0



vogelsberger-buchenbrennholz.de
Beste heimische Buche!
06044 / 1624



KIA
Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt



autohaus fischer

Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com



VOVOBEVHERAB

Ursel: Halleluja! Habt ihr's gesehen? Der Herr ist auferstanden. Mitten in der Fußgängerzone. Mitten in meiner Vorstadt.

Philipp: Liebe Ursel, zum vergangenen Osterwochenende und zu deiner Berufsbezeichnung würde das ja passen, jedoch meinst du nicht, du übertreibst? Ich habe wirklich reichlich Vorstellungskraft und Erfindergeist, aber...

Fritz: Ursel, was immer du nimmst, nimm weniger davon.

Philipp: Oder gib uns was ab...äh, nein, natürlich nicht, ich beliebe zu scherzen.

Ursel: Ihr habt wenig Fantasie und von Religion sowieso keinen Schimmer. In Orschels Vorstadt hat ein kreativer Geist ein Gemälde mit der Osterbotschaft auf den Asphalt gezeichnet.

Fritz: Und das hat man sehen können? In der Louisenstraße waren die Menschen-schlangen vor Ostern vor den Lebensmittelläden so lang, du hättest nix auf dem Boden erkennen können.

Philipp: Das war bei meinen Friedrichsdorfern in der Hugenottenstadt ähnlich.

Fritz: Aber stellt euch vor, sowas gibt's auch: In der Kurstadt ist einer gar nicht erst zum Einkaufen gegangen, sondern ist in ein Restaurant in der Kaiser-Friedrich-Promenade eingebrochen, hat es sich erst dort gemütlich gemacht und ist dann mit Fleisch im Wert von 2000 Euro abgehauen. Es gibt einen Videobeweis.

Ursel: Witzig. Na, den kriegt die Polizei bestimmt. Besser aufpassen müssen hätten die Ordnungshüter allerings bei mir in Orschel im Feld. Dort wurde eine Gruppe Jugendlicher gesichtet, die Flaschen kreisen ließ, und von Sicherheitsabstand auch keine Spur.

Philipp: Genug der schlechten Nachrichten. Der Hospizdienst kann in Friedrichsdorf – selbstverständlich unter Einhaltung sämtlicher Vorgaben – den Kontakt zu den Menschen, die er begleitet, aufrecht erhalten. Das sind für mich Helden des Alltags.

Ursel: Das sind sie! Ich kann verstehen, dass Du stolz darauf bist, Philipp. Überhaupt lassen sich viele Leute richtig gute Sachen einfallen. Bei mir in Orschel hat man jetzt das Tennisspielen auf einer stillgelegten Straße begonnen. Einfach Netze gespannt und sich darüber zugespielt. Das macht gute Laune und die Entfernung bleibt gewahrt.

Fritz: Das sagst du doch jetzt nur, weil es bei mir in diesem Sommer keine Tennisveranstaltung geben wird.

Ursel: Ach was, mir liegt es fern, dich ärgern zu wollen.

Philipp: Das sollten wir vermeiden, in diesen schwierigen Zeiten müssen doch auch wir zusammenhalten.

Ursel: Schön gesagt, Philipp. Das ist die Botschaft.

Fritz: Grrr, jetzt haben wir uns alle ganz furchtbar lieb, oder wie? Vielleicht gestalten wir noch Häuserfassaden bunt, wie bei mir in Bad Homburg geschehen, und flechten uns Blümchen ins Haar.

Ursel: Was immer du nimmst, Fritz, nimm weniger davon.

Weiterhin Sperrung

Oberursel (ow). Die Sperrung des Holzwegs wegen der Bauarbeiten mit einem Autokran musste erneut bis Freitag, 17. April, verlängert werden.

„Berg Auf“ macht Pause

Oberursel (ow). Der Vorstand des Wanderclubs „Berg Auf“ Oberstedten weist darauf hin, dass im April und Mai keine Vereinsaktivitäten stattfinden. Der Vorstand ist erreichbar unter Telefon 06171-22494 oder per E-Mail an wanderclub@berg-auf.de.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

23

9



Sonntag

20

9

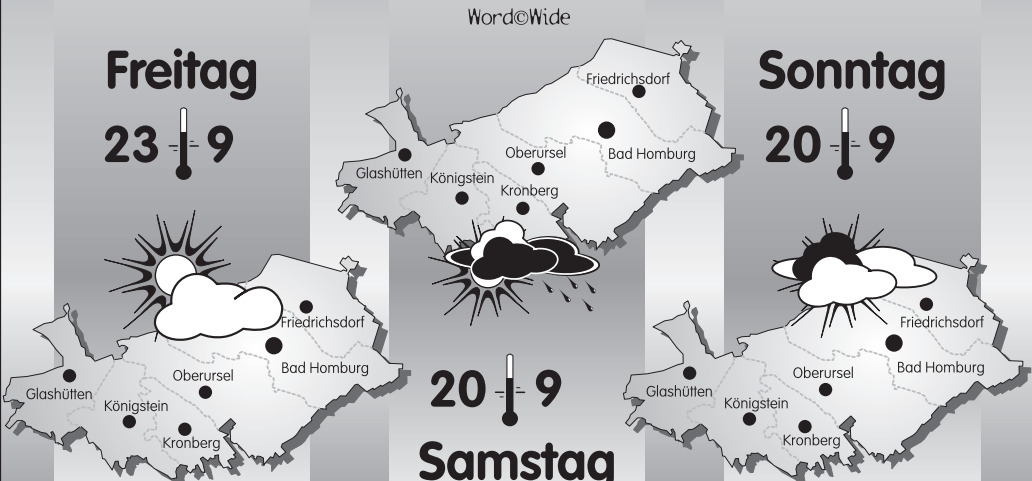


Samstag

20

9





Russlandreise auf 2021 verschoben

Oberursel (ow). In seiner per Videokonferenz abgehaltenen Sitzung hat der Vorstand des Vereins zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) die für Ende August geplante Bürgerreise nach Moskau und Wolgograd (früher Stalingrad) auf das kommende Jahr 2021 verschoben. Eine solche mit Teilnehmern aus vier Ländern geplante Reise bedürfe einer mehrmonatigen Planung und Vorbereitung, hieß es aus Vorstandskreisen. Zum jetzigen Zeitpunkt sei aber noch nicht einmal abzusehen, ob die benötigten Visa zur Einreise nach Russland überhaupt erteilt würden. Außerdem müsste der Vorstand schon im April verbindliche Buchungen beim beauftragten Reisebüro mit finanziellen Vorleistungen abschließen, ohne garantieren zu können, dass die Reise tatsächlich stattfinden kann,

wovon der Vorstand derzeit nicht ausgehe. Alle Interessenten, die sich für die Reise in diesem Jahr angemeldet haben, werden für das nächste Jahr weiterhin als Reiseteilnehmer vorgemerkt, es sei denn, jemand tritt von seiner Anmeldung zurück. Der VFOS hat alle seine Veranstaltungen bis Ende Mai abgesagt. Nachdem schon zuvor die beiden für April vorgesehenen Veranstaltungen „Stammtisch“ und „Hallo Nachbar – den Partnerstädten in den Kochtopf geschaut“ abgesagt wurden, wurde auch der Europatag am Samstag, 9. Mai, auf dem der Verein vertreten sein wollte, von der Stadt inzwischen auf 2021 verschoben. Die für den 28. Mai vorgesehene Veranstaltung „Kunst und Kulinarik“ mit dem Schwerpunkt Frankreich entfällt ebenfalls.

Gymnasialzweig an der EKS bereits zum Schuljahr 2020/21

Hochtaunus (how). Der Schulentwicklungsplan 2019 des Hochtaunuskreises ist jetzt vom hessischen Kultusministerium genehmigt worden. In der Genehmigung nimmt das Ministerium Stellung zu den Haupt- und Realschulen in Königstein und Oberursel sowie zum Förderschulzweig Sprachheilförderung an der Maria-Scholz-Schule in Bad Homburg. Zudem werden die geplanten Maßnahmen im Grundschulbereich wie Kapazitätserweiterungen und Überprüfung der Schulbezirksgrenzen zustimmend zur Kenntnis genommen. „Unser Landkreis wächst, und die schulischen Angebote werden stetig neu ausgerichtet und angepasst. Vor diesem Hintergrund steht der Landkreis vor großen Herausforderungen. Ich danke deshalb dem Kultusministerium für die Genehmigung des Plans. Unsere Schulen wie auch die Eltern haben nun ein Instrumentarium in der Hand, das die Planung wesentlich erleichtert“, sagte Landrat und Schuldezernent Ulrich Krebs. Prägend für die weitere Entwicklung der Schulen des Kreises seien vor allem die Umsetzung der Inklusion und die Weiterentwicklung des Ganztagsangebotes. In der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes wird deutlich, dass die sehr gefragte Schullandschaft des Landkreises neuen Herausforderungen begegnen muss. Die Erich-Kästner-Schule (EKS) in Oberursel wird bereits zum kommenden Schuljahr 2020/2021 in eine kooperative Gesamtschule mit gymnasialen Eingangsklassen umorganisiert, und eine enge Kooperation zu den beiden vorhandenen beruflichen Schulen und dem benachbarten Gymnasium Oberursel wird aufgebaut. „Ich freue mich, dass wir jetzt einen weiteren Gymnasialzweig an der EKS in Oberursel haben, denn die Nachfrage nach gymnasialen Bildungsangeboten ist enorm“, erklärt Krebs. Mit der Umwandlung der EKS rundet der Schulträger sein gymnasiales Angebot in Oberursel ab. Neben einem Gymnasium ab der fünften Klasse gibt es nun einen gymnasialen Zweig an der EKS, ein gymnasiales integriertes Angebot an der Gesamtschule Stierstadt mit einer Sekundarstufe II (Oberstufe) und die beiden beruflichen Oberstufen-Gymnasien an der Feldbergschule und an der Hochtaunusschule. Die Schüler haben somit die Wahl zwischen verschiedenen Formen und Schwerpunkten des gymnasialen Bildungsweges. Krebs erläuterte, dass die Nachfrage des gymnasialen Bildungsangebots ungebrochen sei. So entwickelten sich auch die Zahlen bei den beiden beruflichen Gymnasien in Oberursel sehr positiv. Damit sei auch der Nachweis erbracht, dass zusätzliche gymnasiale Bildungsangebote den beruflichen Gymnasien nicht schaden würden. Auch bei den Grundschulen gibt es Veränderungen: Die Maria-Scholz-Schule in Bad Homburg wird von einer Grundschule mit Förderschulzweig zu einer Grundschule mit einer Abteilung für Sprachheilförderung umorganisiert. Dies bedeutet, dass die Sprachheilklassen für die Jahrgänge fünf und sechs wegfallen. Neben dem starken Engagement des Schulträgers für die inklusive Bildung werden die Förderschulangebote an der Hans-Thoma-Schule und an der Helen-Keller-Schule in Oberursel sowie der Maria-Scholz-Schule in Bad Homburg beibehalten. So stellt der Hochtaunuskreis sicher, dass die Eltern in diesem sensiblen Bereich ihre vom hessischen Schulgesetz garantierte Wahlfreiheit auch tatsächlich haben. In ihrer Entscheidungsfindung werden die Eltern eng und professionell von den Beratungs- und Förderzentren an der Paula-Fürst-Schule in Usingen und an der Hans-Thoma-Schule sowie der Kooperationsstelle des Hochtaunuskreises

begleitet. Im Ganztagsschulbereich sieht Ulrich Krebs den Landkreis weiter auf einem guten Weg und als verlässlichen Partner des Kultusministeriums. Mit dem Schuljahr 2017/2018 ist der Kreis dem Projekt „Pakt für den Nachmittag“ beigetreten und hat das Modell zusammen mit den Kommunen und dem Land Hessen an vier Grundschulen umgesetzt. In den kommenden Jahren werden weitere Grundschulen dem Pakt beitreten. „Wir haben als Kreis im Zuge der Modernisierung unserer Schulen bereits darauf geachtet, überall dort, wo es möglich und notwendig war, Mensen für den Mittagstisch und Räumlichkeiten zur Betreuung zu schaffen. Gemeinsam mit den Kommunen ist es uns gelungen, ein nahezu flächendeckendes Netz von Betreuungszentren aufzubauen. Künftig wird der Schwerpunkt der Entwicklung der Schulen auf den Ganztagsschulen der Profile 1 bis 3 oder auf Schulen mit dem Pakt für den Nachmittag liegen“, erläuterte Krebs.

Statt Trauercafé

Hochtaunus (how). Auch das Trauercafé im katholischen Gemeindezentrum in Neu-Anspach kann wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Angeboten werden telefonische Begleitung oder Einzelgespräche in der Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und im Bad Homburger Hospiz-Dienst. Weitere Informationen gibt es bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah unter Telefon 06174-6396692 oder beim Bad Homburger Hospiz-Dienst unter Telefon 06172-8686868.

Schneller zur Grundsicherung

Main-Taunus (mtk). Mit dem Ende März verabschiedeten Sozialschutz-Paket hat der Bund einen erleichterten Zugang zu Leistungen nach dem SGB II beschlossen. Damit soll insbesondere den Menschen ein schneller Zugang zur Grundsicherung gewährt werden, die vorübergehend erhebliche Einkommenseinbußen erfahren. Für alle Neuanträge gilt ein erleichterter Zugang zur Grundsicherung Arbeitslosengeld II. Durch das Gesetz gelten für die Grundsicherung neue Regeln: Wenn der Bewilligungszeitraum zwischen dem 1. März und dem 30. Juni beginnt, darf Ersparnis (Vermögen) in den ersten sechs Monaten des Leistungsbezugs behalten werden, soweit nicht eine besondere Höchstgrenze überschritten wird. In den ersten sechs Monaten des Leistungsbezugs gilt: Wer erstmalig einen Antrag stellt, für den werden die Ausgaben für Wohnung und Heizung in jedem Fall in ihrer tatsächlichen Höhe anerkannt. Das bedeutet: Niemand, der zwischen dem 1. März und dem 30. Juni einen Antrag auf Grundsicherung stellt,

muss deshalb jetzt umziehen. Grundsicherungsleistungen werden in der Regel für zwölf Monate bewilligt. Für Kunden, die aktuell schon Leistungen beziehen, gilt folgendes: Für Bewilligungszeiträume, die in der Zeit vom 31. März bis einschließlich 30. August enden, werden die Leistungen automatisch weiter bewilligt. Kunden müssen in diesen Fällen keinen Weiterbewilligungsantrag stellen. Aktuelle Informationen, einen Überblick über die Neuregelungen in der Grundsicherung und abrufbare Anträge gibt es im Internet unter www.arbeitsagentur.de/corona-grundsicherung. Antworten auf die häufigsten Fragen finden sich ebenfalls im Internet unter www.arbeitsagentur.de. Die neue Hotline für Ratsuchende ist unter Telefon 0800-4555523 zu erreichen. Seit Kurzem ist auch die Sonder-Hotline für Selbständige, Freiberufler und alle Betroffenen geschaltet. Unter Telefon 0800-4555523 können Ratsuchende bundesweit von 8 bis 18 Uhr kostenfrei anrufen.

ONLINE
Frühlingsaktion

**Autohaus
ERLENHOFF
GmbH** GANZ PERSÖNLICH

**Bis zu 2000€
ONLINE-FRÜHLINGSPRÄMIE
auf verschiedene Modelle!**

Unser Verkauf freut sich auf Sie:
Telefon 06081/9155-122 | -129 | -131 | -530
E-Mail verkauf@erlenhoff.de

Schluss mit Winter: Unsere Preise schmelzen schon!

Hyundai Kona Elektro

100 kW (136 PS) Systemleistung¹

- Klimaautomatik

- Apple CarPlay/Android Auto

- Spurhalteassistent

- Rückfahrkamera

- LED-Tagfahrlicht

- Bluetooth uvm.

UVP^{3,4}

Sie sparen

35.740 €

8.000 €

Unser Aktionspreis^{3,4}

27.740 €

Stromverbrauch kombiniert: 15 kWh/100km.
CO₂ - Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+

Hyundai i10

YES 1.0/49 kW (67 PS)²

- Klimaanlage

- DAB-Radio/Bluetooth

- Berganfahrhilfe

- AUX- & USB Anschluss

- Radiofernbedienung

- 14" LM-Felgen uvm.

UVP¹

Sie sparen

14.140 €

2.150 €

Unser Aktionspreis³

11.990 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,2-5,1; CO₂-Emission kombiniert: 165-117 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai i20

YES 1.2/62 kW (84 PS)²

- Klimaanlage

- DAB+ Radio

- Rückfahrkamera

- Apple CarPlay/Android Auto

- Geschwindigkeitsregelanlage

- 15" LM-Felgen uvm.

UVP¹

Sie sparen

17.390 €

2.400 €

Unser Aktionspreis³

14.990 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,2-5,1; CO₂-Emission kombiniert: 165-117 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai Kona

YES 1.0 T-GDi/88 kW (120 PS)²

- Klimaautomatik

- Navigationssystem

- Lenkradheizung

- Rückfahrkamera

- Regensensor

- Sitzheizung uvm.

UVP¹

Sie sparen

22.640 €

2.650 €

Unser Aktionspreis³

19.990 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,2-5,1; CO₂-Emission kombiniert: 165-117 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai Tucson

SoKo Navi 1.6 GDi/97 kW (132 PS)²

- Klimaanlage

- Navigationssystem

- Rückfahrkamera

- Sitzheizung

- Einparkhilfe

- Bluetooth uvm.

UVP¹

Sie sparen

25.390 €

3.400 €

Unser Aktionspreis³

21.990 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,2-5,1; CO₂-Emission kombiniert: 165-117 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101/802950 • Fax: 06101/802952
info@hyundai-bv.de • www.hyundai-bv.de

8 Jahre Garantie*

oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts. * Die Umweltprämie setzt sich zusammen aus dem Bundesanteil am Umweltbonus in Höhe von (derzeit) 2.000 € und dem (von Hyundai erhöhten) Herstelleranteil von Hyundai bzw. von dem Hyundai Vertragshändler in Höhe von (derzeit) 6.000 € (brutto). Der Herstelleranteil von Hyundai ist vom teilnehmenden Händler im Kauf- oder Leasingvertrag in Abzug zu bringen. Der Bundesanteil ist gesondert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Fördervoraussetzungen vorliegen.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

² Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für die Starter-Batterie, 3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Diese Hyundai Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ³ inkl. Überführung

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstatter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: petra.taus-doerr@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de



New Life Church Oberursel
Tanzschule
im Alten Bahnhof Oberursel

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site



Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

N. N.
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtk/Werner Böck
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

PFARREI ST. URSULA



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Tanja Sacher
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr, Do. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: tanja.sacher@ekhn.de
ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn.de



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de



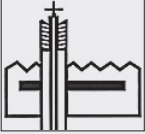
Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. bis Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



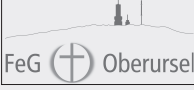
Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Kirche zur Andacht geöffnet
Täglich 9 bis 17 Uhr



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

N. N.
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

Patrick Will
Sprechzeiten: Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg

Kirche zur Andacht geöffnet
Täglich 9 bis 17 Uhr



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Kirche zur Andacht geöffnet
Täglich 9 bis 17 Uhr



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN® Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Kirche zur Andacht geöffnet
Täglich 9 bis 17 Uhr



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Kirche zur Andacht geöffnet
Täglich 9 bis 17 Uhr

PIETÄTEN

Ich weiß nicht wohin ich gehe, aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie in den schweren Stunden des Abschieds mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin
Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Bei Kurzarbeit hinzuverdienen

Hochtaunus (how). Im Rahmen des Sozial-schutz-Pakets des Bundes wurden ebenfalls die Hinzuerdienstmöglichkeiten zum Kurz-arbeitergeld neu geregelt. Bis 31. Oktober tritt eine befristete Sonderregelung in Kraft. Ab sofort (§ 421c SGB III) kann auch wäh-rend Kurzarbeit eine Beschäftigung aufge-nommen werden. Das Entgelt wird dann nicht auf das Kurzarbeitergeld angerechnet, die Ne-bentätigkeit ist versicherungsfrei. Einschrän-kungen gibt es allerdings: Die vorübergehen-de Tätigkeit muss dafür – nach dem Willen des Gesetzgebers – in einem systemrelevan-ten Bereich, wie zum Beispiel der Landwirt-schaft, stattfinden. Das erzielte Arbeitsentgelt bleibt nur so lange anrechnungsfrei, wenn die Summe aus Kurzarbeitergeld und Entgelt aus der Nebenbeschäftigung den bisherigen Brut-to Lohn (Soll-Entgelt) nicht übersteigt. Bestimmte Branchen und Berufe sind in der Krise für das öffentliche Leben, die Sicherheit und die Versorgung der Menschen unabding-bar, fasst das Sozialschutz-Paket zusammen. Hierzu gehören insbesondere das Gesund-heitswesen mit Krankenhäusern und Apothe-ken aber auch die Landwirtschaft und die Ver-sorgung der Menschen mit Lebensmitteln. Gleichzeitg muss sichergestellt sein, dass ausreichend Arbeitskräfte für diese Bereiche zur Verfügung stehen. Zu den systemrelevan-ten Bereichen gehören ebenfalls: Energie, Wasser und Entsorgung, Ernährung und Hygie-ne, Informationstechnik und Telekommuni-kation, Gesundheit, Finanz- und Wirtschafts-

wesen, Transport und Verkehr, Medien, Staat-liche Verwaltung (Bund, Land, Kommune), Schulen, Kinder- und Jugendhilfe sowie Be-hindertenhilfe. Aktuell fehlen in Deutschland bis zu 300 000 Helfer in der Landwirtschaft. Auch die hessi-schen Landwirte sind auf Erntehelfer ange-wiesen. „Dass die Einreisebestimmungen für Saisonkräfte gelockert wurden, ist eine posi-tive Entwicklung“, stellt Dr. Frank Martin, Lei-ter der Regionaldirektion, fest. „Allerdings werden nicht alle Landwirte die finanziellen Möglichkeiten haben, ihre Arbeitskräfte ein-zuzufügen und dann gleichzeitig die nötigen Vorsichtsmaßnahmen auf dem Feld oder in den Unterkünften einzuhalten. Es braucht also noch mehr helfende Hände auf den Feldern. Das geht nur mit der breiten Unterstützung von Menschen, die sonst nicht in der Land-wirtschaft tätig sind. Mit den Zuverdienstmöglichkeiten während Kurzarbeit gibt es jetzt auch eine neue rechtliche Regelung. Wer helfen möchte und gleichzeitig das Kurzarbei-tergeld aufstocken will, kann sich unmittelbar mit den Bauern- und Landwirtschaftsverbän-den oder den landwirtschaftlichen Betrieben am Ort in Verbindung setzen.“ Auch Schüler und Studenten, deren bisheriger Nebenver-dienst weggefallen ist, sind willkommen. Po-tenzielle Helfer und Landwirte kommen im Internet zusammen unter www.daslandhilft.de, www.saisonarbeit-in-deutschland.de, www.coronaconnect.de, www.cleverackern.de/ und www.arbeitsagentur.de.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 19: Der Zugewinnausgleich

Der Zugewinn betrifft das Vermögen und ist das „Plus“, das jeder Ehepartner während der Ehe erwirtschaftet hat.

Vermögenswerte sind beispielsweise Immobilien, Sparguthaben aller Art, Aktien, Unternehmen / Praxen oder Beteiligungen hieran, Guthaben in Bausparverträgen und Lebensversicherungen, aber auch wertvolle Sammlungen. Vorhandene Schulden werden selbstverständlich in Abzug gebracht. Der jeweilige Vermögenswert gehört dem Ehegatten, auf dessen Namen er geführt wird. Lautet das Bankkonto auf Ihren Namen, steht das Guthaben in Ihrem Alleineigentum. Wird das Konto auf „Eheleute“ geführt, steht das Guthaben jedem Ehepartner hälftig zu. Dieser Grundsatz gilt für alle Vermögenswerte. Daraus folgt, dass jeder Ehepartner sein Vermögen hat und damit auch seinen persönlichen Zugewinn. Das ist der Grundsatz des gesetzlichen Güterstandes, der sogenannten Zugewinnngemeinschaft.

Ein Zugewinnausgleich kann also immer dann geltend gemacht werden, wenn Sie ohne Ehevertrag im gesetzlichen Güterstand gelebt haben und beidseitig Vermögenswerte vorhanden sind. Der Zugewinnausgleich erfolgt anlässlich einer Trennung und Scheidung nicht automatisch. Er muss aktiv geltend gemacht werden.

Fortsetzung zum Thema Zugewinnausgleich am Donnerstag, den 30. April 2020. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, 3. Auflage. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Der Rest vom Fest



Leere Flaschen, volle Tüten, an den warmen Ostertagen war richtig was los im Feld an der verlängerten Freiligrathstraße. So sah es an den meisten „Raststätten“ unterwegs aus, Mensch und Tier zog es hinaus an die frische Luft. Noch nie haben die „Stammgäste“ im Feld zwischen Oberursel und Bad Homburg so viele joggende, radelnde, spazierende, rolende Zwei- und Vierbeiner im Feld getroffen wie in diesen Corona-Zeiten. Foto: js

Entsorgung von Grünschnitt

Oberursel (ow). Die Stadt bietet ab 20. April dezentrale Grünschnittsammlung und Anlieferung von Grünabfall auf dem Wertstoffhof an. Zum einen wird die Firma Knettenbrech + Gurdulic das gesamte Stadtgebiet in einer Sondertour für acht Werktage abfahren und bis zu zwei Kubikmeter Grünabfall pro Haushalt – das entspricht etwa acht vollen Jutesäcken – abholen. Näheres dazu findet sich im Internet unter www.bso-oberursel.de unter dem Stichwort „Aktuelle Meldungen“. Zum anderen wird ausschließlich für die Entsorgung von Grünabfall der Wertstoffhof für maximal zwei Wochen geöffnet. Die Sonderöffnungszeiten des Wertstoffhofs ab 20. April sind montags bis donnerstags von 7.45 bis 11.45 Uhr und von 12.30 bis 16 Uhr, freitags von 7.45 bis 11.45 Uhr und von 12.30 bis 17 Uhr sowie samstags von 9 bis 14 Uhr. BSO-Betriebsleiter Michael Maag bittet die Bürger, insbesondere vom Abholungsangebot Gebrauch zu machen, denn dies sei „die sicherste und schnellste Variante“. Auf dem Wertstoffhof müssten die Oberurseler mit erheblichen Wartezeiten von über einer Stunde rechnen. „Da die Infektionsgefahr nach wie vor akut ist, werden wir nur jeweils vier Besucher auf den Hof lassen. Ferner gibt es Zutrittskontrollen und eine geänderte Verkehrsführung.“

Auf dem Wertstoffhof werden zwei Personen eingesetzt. Mehr Personal ist nicht möglich, um den Zwei-Schicht-Betrieb nicht noch mehr zu gefährden. Das Personal hält zwei Meter Distanz zu den Besuchern und hilft nicht, sondern kontrolliert ausschließlich die Einhaltung der Regeln. Der Schrankenwärter kontrolliert die Richtigkeit des Abfalls und regelt die Einteilung auf die Haltezonen A und B. Der Kontrolleur zwischen den Zonen überwacht Abstand und Aufenthaltsdauer. Es dürfen immer nur vier Kfz auf dem Hof sein. Der Schrankenwärter öffnet die Schranke immer erst dann, wenn ein Kfz den Hof verlassen hat. Es besteht für Besucher sowie Personal und Sicherheitsdienst Masken- beziehungsweise Mundschuttpflicht. Zwischen den Besuchern und dem Personal ist ein Mindestabstand von zwei Metern einzuhalten. Maximal zehn Minuten stehen für das Entladen in den Zonen zur Verfügung. Dann muss der Hof unverzüglich verlassen werden. In Zone A werden Mengen bis maximal einen Kubikmeter abgeladen. Maximal zwei Fahrzeuge dürfen sich in Zone A und B jeweils aufstellen. Die Haltestellen der Kfz sind links und rechts außen, sodass der Zwei-Meter-Abstand eingehalten werden kann. Ist die Zone B voll, bleibt die Schranke geschlossen, bis die Zone wie-

der freigeräumt ist. Regelverstöße führen zum sofortigen Verweis vom Hof. Für die Zutrittskontrolle wird ein privater Sicherheitsdienst eingesetzt. Die Firma wird vor der Schranke die Personalausweise der Bürger kontrollieren. Zutritt erhalten nur Bürger mit Grünabfall, die in Oberursel wohnen, oder deren Dienstleister, sofern sich diese auf der Anmeldungsliste befinden. Alle anderen Personen und Firmen werden abgewiesen. Dies gilt auch für diejenigen, die andere Abfallstoffe anliefern wollen. Die Öffnung des Wertstoffhofes wird so lange angeboten, wie der Zwei-Schicht-Betrieb in der Abfallwirtschaft, auf der Kläranlage, der Verkehrssicherung und dem Bestattungswesen aufrechterhalten werden kann.

Geänderte Verkehrsführung

Die Einfahrt in den Hof erfolgt ausschließlich durch Rechtsabbiegen von der Oberurseler Straße aus Richtung Ludwig-Erhardt-Straße, die Ausfahrt erfolgt ausschließlich durch Rechtsabbiegen in die Oberurseler Straße. Die Anlieger dürfen in die Sperrzone und müssen zuvor informiert werden. Die Buslinie 43 wird umgeleitet, und eine betroffene Haltestelle wird versetzt.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Suche Armbanduhren von Heuer, auch defekt! Tel. 0163/4865601

Kaufe altes LEGO aus den 60er-, 70er-, 80er Jahren. Tel. 0174/3032283

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Achtung suche dringend altes Cello zahle Höchstpreis sowie Geige, Bratsche, Kontrabass auch in defektem Zustand. Tel. 0176/64604756

Sammler Josef sucht Zinn, Silberbesteck, Armband-/Taschenuhren auch defekt, Münzen, Medaillen, Pelze, Modeschmuck sowie Teppiche. Zahle bar und fair. Auch aus Omas Zeiten. Anfahrt kostenlos. Tel. 06173/9623051

Suche v. Privat Armbanduhren, Taschenuhren, Kaminuhren usw. auch defekt. Tel. 0163/4450902

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Biete Garage (Duplex) im Heuhohlweg 11, 61642 Königstein an. Mietkosten 60,00 €/Monat, Tel. 0157/70356819

KFZ ZUBEHÖR

4 neue Sommerreifen 205/65R16 95W, Bridgestone, Fertigung Dez. 2019, 340,-Euro. Tel. 0177/1745264

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERN

Attraktive Blondine 54 J. (Personalin) sucht gebildeten und kultivierten Mann, im Raum 61462 Königstein, für gemeinsame Unternehmungen. H: 0157/70356819

PARTNERSCHAFT

Sie sucht Ihn, der weltoffen, niveau- und humorvoll ist. Mit einem Alter (um die 70) muss er mithalten können. Chiffre: KW 16/01

Jetzt spürt man, was Einsamkeit bedeutet. Welche Frau bis 75J., NR, möchte dies ändern und mit einem 76j. Mann in eine wunderbare Zukunft gehen? Chiffre OW 1601

Er, Anfang 70, 171, NR, WW bietet starke Schulter zum Anlehnen und sucht eine bodenständige, zärtliche, an Kultur- und Zeitgeschehen interessierte Sie, Mitte 60, für einen niveau- und respektvollen Umgang miteinander für immer. Chiffre OW 1602

PARTNERVERMITTLUNG

► **Angelika, 70 J.,** seit 2 J. verwitwet u. die Einsamkeit wird von Tag zu Tag erdrückender. Bin e. hervorrag. Köchin, mit schöner weibl. Figur, fahre gerne Auto, mag die Natur u. den Vögeln lauschen. Habe keine übertrieb. Wünsche, entscheidend ist nur die Größe Ihres Herzens. Melden Sie sich üb. pv, ich freue mich auf Sie. **Tel. 0176-45986085**

Ich, Rita, 77 J., eine warmherzige, gepflegte Witwe, gesund u. lebensfroh, habe eine sehr schöne schlanke, frauliche Figur und suche üb. pv e. guten Mann / Kameraden (Alter egal) hier aus der Region. Ich mag die gemütl. Häuslichkeit, die Natur u. bin eine gute Autofahrerin. **Tel. 0160 – 97541357**

► **Dora, 75 J.,** herzensgute Witwe, mit allen fraul. Vorzügen, gutauss., vielleicht etwas zu vollbusig. Ich mag kochen u. backen, habe ein kleines Auto u. fahre auch gerne längere Strecken. Wenn Sie ein lieber Mann bis ca. 85 J. sind, rufen Sie üb. pv an u. lassen Sie uns dann alles Weitere persönl. besprechen. **Tel. 0162-7939564**

Ich, Angelika, 68 J., sehe gut aus, habe e. schlanke Figur mit schöner Oberweite, bin anschniegsam, herzlich u. zärtlich, leider schon verwitwet, ich fahre gern Auto u. liebe es den Haushalt zu führen. Bitte melden Sie sich heute noch üb. pv, wir könnten getrennt oder auch zusammen wohnen. Sie dürfen auch älter sein. **Tel. 0160 – 7047289**

► **Margitta, 64 J.,** bin eine hüb. Witwe, die gerne kocht, backt u. verwöhnt, liebe die häusl. Gemütlichkeit, das einfache Schöne u. fahre gerne Auto. Möchte einem lieben Mann zur Seite stehen. Ich würde dafür sorgen, dass Sie sich in Ihrer heimischen Umgebung wohl fühlen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenoglück. **Tel. 0800-7774050**

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung“
professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
ask senioreno home-service

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Information ist die Währung der Demokratie.
Thomas Jefferson

Sportabzeichen-Termine für 2020 sind festgesetzt

Hochtaunus (gw). Das Deutsche Sportabzeichen hat zwar schon stattliche 107 Jahre auf dem Buckel, aber an seiner Attraktivität offensichtlich nichts verloren. Im Gegenteil: Mit 3464 Sportabzeichen-Abnahmen hat es im Hochtaunuskreis im Kalenderjahr 2019 das zweitbeste Ergebnis nach dem Rekord-Jahr 2018 gegeben, als sogar 3949 Prüfungen erfolgreich abgelegt wurden. „Das herausragende Ergebnis aus dem Jahr 2018 erklärt sich dadurch, dass mit 2556 Abnahmen an den Schulen außergewöhnlich viele Jugendliche das Sportabzeichen erworben haben“, erläutert Sportkreis-Referent Peter Kohl die Auswertung seiner Fünf-Jahres-Bilanz. Was die Statistik für das zurückliegende Kalenderjahr 2019 betrifft, haben an den Schulen 1201 Mädchen und 979 Jungen die Prüfungen bestanden, während die Zahl bei den Abnahmen durch die Prüfer aus den Vereinen mit 532 männlichen sowie 652 weiblichen Sportlern in etwa gleich war. „Ich hoffe, dass wir auch im Jahr 2020 wieder mehr als 3000 Urkunden ausstellen können“, freut sich Kohl auf die neue Sportabzeichen-Saison. Die soll am Donnerstag, 16. April, auf der Sportanlage des TV Weißkirchen an der Oberurseler Straße in Oberursel beginnen, sofern die Einschränkungen durch das Coronavirus dies zulassen. Für Donnerstag, 23. April, hat Kohl die alljährliche Tagung der Prüfer terminiert. Im Foyer der Grundschule am Urselbach in Oberursel findet ab 18.30 Uhr die Ehrung langjähriger Prüfer statt. Darüber hinaus gibt es aktuelle Informationen zur Sportabzeichen-Saison 2020 sowie zur neuen Regelung über die Verlängerung des Prüfer-Ausweises. Die Vereine im Sportkreis Hochtaunus bieten folgende Prüfungstermine an:

Bad Homburg
HTG Bad Homburg: Geräteturnen (Feri-Sportpark) dienstags von 17 bis 18 Uhr und donnerstags ab 10.30 Uhr; Leichtathletik nach Absprache mit Tanja Finken, Telefon 06172-22929 oder 0172-4330252, E-Mail: tanja.finken@htg-badhomburg.de.

TV Dornholzhausen: Leichtathletik (Sportzentrum Nordwest); Schwimmen (Taunabad Oberursel) nach Absprache mit Jörg und Karoline Franke, Telefon 06171-2079207 oder 0176-56598784.

TSG Ober-Eschbach: Leichtathletik (Sportplatz am Massenheimer Weg) am 15. Mai, 19. Juni, 21. August, 4. September und 2. Oktober jeweils ab 18.45 Uhr; Schwimmen (Seedammbad) am 12. Mai, 18. Juni und 28. August jeweils ab 17.45 Uhr; Geräteturnen nach Absprache mit Ingrid Lauth, Telefon 06172-44644 (ab 18 Uhr). Weiterer Ansprechpartner ist Christine Scholtis-Hoffmann, Telefon 06172-458327.

Friedrichsdorf
TV Burgholzhausen/TSG Köppern: Leichtathletik (Sportpark an der Edouard-Desor-Straße) am 23. April, 7. Mai, 4. Juni, 25. Juni, 2. Juli, 3. September und 24. September jeweils ab 18.30 Uhr sowie 23. Mai, 22. August und 10. Oktober jeweils ab 10 Uhr; Schwimmen (Freibad Friedrichsdorf) am 14. Mai und 23. Juli jeweils ab 18.30 Uhr sowie am 30. Mai, 13. Juni und 29. August jeweils ab 10 Uhr; Radfahren (Treffpunkt: TVB-Turnhalle, Am Sauerborn) am 17. Mai und 6. September jeweils um 10 Uhr; Geräteturnen (TVB-Turnhalle am Sauerborn) freitags nach Absprache; Nordic Walking/Walking (Treffpunkt: Parkplatz Hochregallager Milupa). Ansprechpartner: Jörg Szameit, Telefon 0173-3200846, Peter und Gabriele Kohl, Telefon 06175-7165, Christina Kuchta, Telefon 06007-930672, Stefanie Neumann, Telefon 06007-2553, und Ulrike Rautnig-Szameit, Telefon 06007-2218. Diese Prüfer bieten auch eine Abnahme für Menschen mit Behinderung an.

TSG Friedrichsdorf: Leichtathletik (Sportpark an der Edouard-Desor-Straße); Schwimmen

(Freibad Friedrichsdorf), Geräteturnen (Sporthalle TSG Friedrichsdorf) und Nordic Walking/Walking (Treffpunkt: Parkplatz Waldfriedhof Bad Homburg) jeweils nach Absprache mit Elke Schmidt, Telefon 96172-77230.

Oberursel
TSG Oberursel: Leichtathletik (Sportplatz Bleibiskopfstraße) am 6. Mai, 3. Juni, 17. Juni, 1. Juli, 19. August, 2. September und 30. September jeweils ab 18 Uhr sowie am 23. Mai um 14 Uhr und am 19. September um 10 Uhr; Walking/Nordic Walking (Treffpunkt: Schillerturn) am 18. Juni und 3. September jeweils um 18 Uhr; Schwimmen (Taunabad) am 4. Juni und 20. August jeweils um 17.45 Uhr. Ansprechpartner sind Kurt Löbbig, Telefon 06171-926880, E-Mail: kurtroebbigjun@t-online.de.

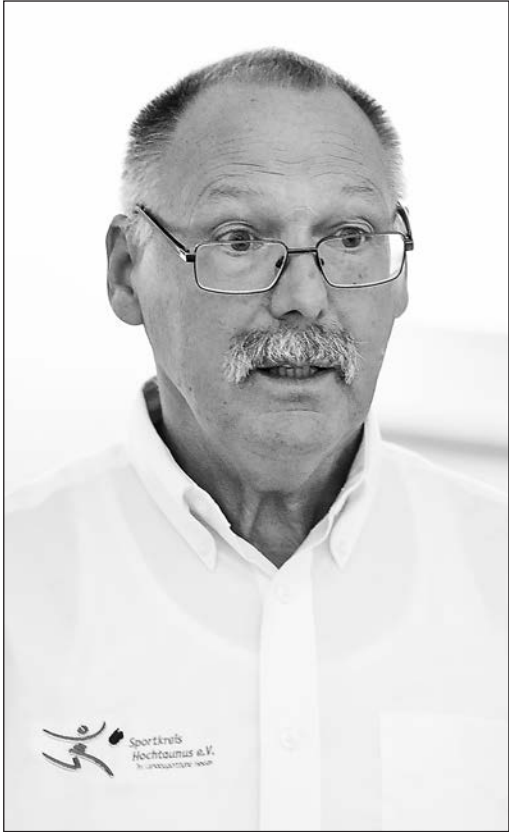
TV Bommersheim: Leichtathletik (Sportplatz Im Himmrich) von den Oster- bis zu den Herbstferien jeweils freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr. Ansprechpartner ist Robert Willers, E-Mail: sportabzeichen@tv-bommersheim.de.

TV Stierstadt: Leichtathletik (Sportplatz IGS Stierstadt) am 28. April, 5. Mai und 30. Juni jeweils ab 18 Uhr sowie am 16. Mai, 30. Mai, 22. August und 29. August jeweils um 9 Uhr; Radfahren (Römerstraße) am 8. Juni und 3. August jeweils um 18 Uhr; Radsprint (Ecke Gartenstraße/Seedammweg) am 15. Juni und 10. August jeweils um 18 Uhr; Walking (Stierstädter Heide) am 6. Juli und 27. Juli jeweils um 17.50 Uhr. Ansprechpartner sind Arthur Harle, Telefon 06171-75986, und Karl Glock, Telefon 06171-71279 (Radfahren).

TV Weißkirchen: Leichtathletik (Sportplatz an der Oberurseler Straße) vom 16. April bis zum 29. Oktober jeweils donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr; Schwimmen und Nordic/Walking nach Vereinbarung. Ansprechpartner ist Jürgen Linker, Telefon 0160-4480534.

Steinbach
LC Steinbach: (Sportpark Steinbach) nach Terminabsprache jeweils mittwochs um 18 Uhr. Ansprechpartner ist Gabi Kriwenko, Telefon 0176-84277833.

Weitere Informationen über das Deutsche Sportabzeichen erteilt der Sportabzeichen-Beauftragte im Hochtaunuskreis, Peter Kohl. Er ist erreichbar über die Geschäftsstelle des Sportkreises, Marxstraße 20, Oberursel, Telefon 06171-923215, Fax: 06171-923216, E-Mail: sportabzeichen@sk-ht.de.

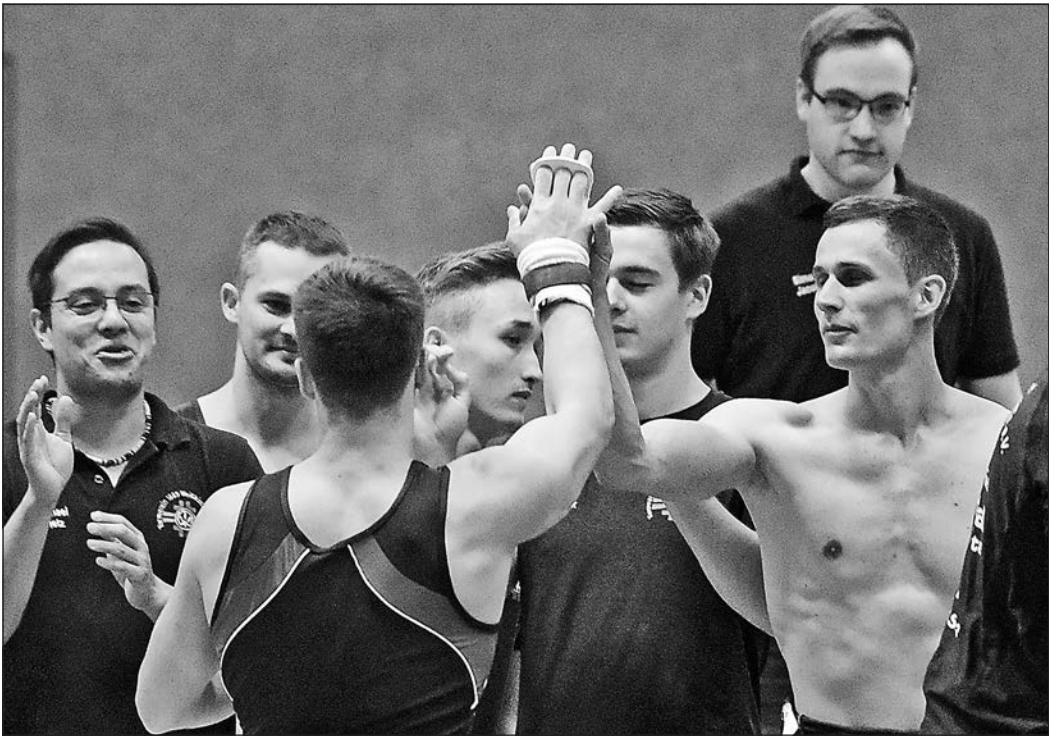


Sportkreis-Referent Peter Kohl strebt auch im Jahr 2020 im Hochtaunuskreis mehr als 3000 Sportabzeichen an. Foto: gw

Brunnenfestlauf findet nicht statt

Hochtaunus (fk). Das war's. Herber Schlag für die Langstrecken in der Taunus-Region. Mit der Absage des Oberurseler Brunnenfests vom 5. bis zum 8. Juni wegen der Corona-Krise findet auch der gleichnamige Lauf nicht statt. Die bereits 15. Auflage der über die Kreisgrenzen hinaus beliebten Veranstaltung war auf den 7. Juni terminiert worden. „Wir sehen uns als den sportlichen Teil des Brunnenfestes. Die Veranstaltung gehen quasi Hand in Hand. So profitieren wir ja auch unter anderem von den Straßensperrungen des Fests. Konkrete Planungen für einen Nachholtermin im Spätsommer oder Herbst gibt es

aktuell nicht. Das ist bei einem solch großen Lauf recht schlecht planbar. Wir hoffen erst einmal auf bessere Zeiten“, so Christian Spaich vom Orga-Team der TSG Oberursel. Im Vorjahr lockte der Brunnenfest-Lauf trotz einer zeitgleich im benachbarten Main-Taunus-Kreis stattfindenden Laufveranstaltung insgesamt über 500 Teilnehmer nach Oberursel. Das größte Feld gab es mit rund 170 Läufern beim „Zehner“, gefolgt von knapp 150 Teilnehmern auf der Halbmarathon-Distanz. Das von der TSG Oberursel ins Leben gerufene Rennen ist der einzige Lauf im gesamten Kreisgebiet über 21,1 Kilometer.



Die Turner des TV Weißkirchen haben auch für die Bundesliga-Saison 2020 ein Crowdfunding-Projekt ins Leben gerufen. Foto: gw

TVW-Riege sammelt Spenden für neue Bundesliga-Saison

Oberursel (gw). „No sports“ lautet derzeit die Devise nahezu weltweit, aber das Motto, das Englands ehemaligen Premierminister Sir Winston Churchill (1874-1965) zugeschrieben wird, ist nicht dem freiwilligen Verzicht auf sportliche Betätigungen, sondern der globalen Coronavirus-Pandemie geschuldet. Untätig sind die Turner des TV 1899 Weißkirchen aber trotz der massiven Einschränkungen durch die Folgen von Covid-19 nicht, denn in diesen Tagen hat die zweite Crowdfunding-Aktion begonnen, mit denen die Sportler aus dem Oberurseler Stadtteil die finanziellen Rahmenbedingungen für die zweite Saison in der 3. Bundesliga Nord schaffen wollen.

Die Saison 2020 beginnt voraussichtlich am 19. September mit einem Heimkampf gegen den KTV Hohenlohe und endet am 21. November mit dem Hessen-Derby beim KTV Obere Lahn. Weitere Gegner in der neuen Runde sind der TV Isselhorst von 1894, KTT Oberhausen, TV Hösbach/Großostheim, TZ Bochum-Witten und der Lokaltivale TSG Sulzbach.

Auf die Erfahrungen aus der Saison 2019, als die TVW-Riege um den herausragenden russischen Turner Vladislav Mitrofanov den siebten Platz und damit das gesteckte Ziel „Klassenerhalt“ erreicht hat, können die 15 zum Kader gehörenden Turner im Alter zwischen 16 und 36 Jahren bauen. Ebenso wie auf die Erkenntnisse, die man im vergangenen Jahr mit der ersten Crowdfunding-Aktion sammeln durfte. „Bis zum 30. April wollen wir einen möglichst großen Betrag an Spen-

gengeldern sammeln, der die Grundlage für die Bundesliga-Saison 2020 bildet“, ist TVW-Eigengewächs Julian Peters zuversichtlich, dass sich trotz oder wegen Corona viele Sponsoren finden werden, die den Leistungssport beim TV Weißkirchen unterstützen.

„2019 ist es uns auf diesem Weg gelungen, jeden Heimwettkampf zu einem besonderen Ereignis werden zu lassen“, ist sich Peters sicher, dass die Zuschauer, die in Sulzbach und Frankfurt „live“ dabei waren, auch im Herbst dieses Jahres wieder in die Sporthalle kommen. Bundesweite Unterstützung erhalten Weißkirchens Turner durch die Online-Streaming-Plattform „SportDeutschland.TV“, über die am 19. Oktober 2019 der Wettkampf gegen den TV Hösbach aus der Sporthalle in Sulzbach übertragen wurde.

„Ausbleibende Spiele bedeuten fehlende Ticketeinnahmen, ausfallende Sponsoring-Fläche und keinerlei Catering-Erlöse. Doch Deutschland zeigt sich solidarisch, und auch wir als Sportdeutschland.TV möchten unseren Beitrag der Unterstützung leisten. Daher haben wir unsere Solidaritätskampagne #gemeinsamfuerdenSport ins Leben gerufen“, erläutert der Streaming-Dienst auf seiner Homepage, warum er sich in diesen sportlosen Zeiten engagiert.

Die Internet-Seite, die das Turn-Projekt des TV Weißkirchen betrifft, kann im Internet unter sportdeutschland.tv/turnen/gemeinsamfuerdensport-tv-1880-weisskirchen aufgerufen werden. Informationen zur Crowdfunding-Aktion gibt es auch bei Julian Peters unter Telefon 0151-56145364.

Alle Meisterschaften ausgesetzt

Hochtaunus (fk). Bis zum Beginn der Sommerferien wird es auf Hessenebene vorerst keine Meisterschafts-Wettkämpfe geben. Diese Entscheidung fällt das Präsidium des Hessischen Leichtathletik Verbandes (HLV) in eine Videokonferenz. Wegen der anhaltenden Coronakrise sind von diesen einschneidenden Maßnahmen gleich sieben Landesmeisterschaften betroffen.

Eine „HM“ war auch in den Hochtaunuskreis vergeben worden. Am 21. Mai sollten im Wehrheimer „Oberloh-Stadion“ die hessischen Meisterschaften der Lang- und Kurzstaffeln stattfinden. Eine Großveranstaltung, die vergangenes Jahr fast 180 Staffeln mit rund 600 Teilnehmern aus über 70 Vereinen an den Start lockte.

„Wir sind sehr traurig, die Meisterschaften mit unserem bewährten Team nicht durchführen zu können. In den vergangenen Jahren haben wir ja schon öfters gezeigt, dass wir Hessenmeisterschaften gut abwickeln können. Auf jeden Fall geht aber die Gesundheit der Teilnehmer, Kampfrichter, Helfer und Zuschauer vor. Zudem ist ja momentan auch noch gar nicht absehbar, wie sich die gesamte Lage entwickelt. Somit ist die Entscheidung der Absage nachvollziehbar und absolut richtig. Intern haben wir uns zudem darauf verständigt, dass wir in diesem Jahr für einen eventuellen Nachholtermin als örtlicher Ausrichter nicht mehr zu Verfügung stehen. Für die Saison 2021 können die Karten dann neu gemischt werden“, so Anette Fröhlich, Abteilungsleiterin bei den Leichtathleten der TSG

Wehrheim. Außer der Meisterschaft in Wehrheim können folgende Titelkämpfe vorerst nicht stattfinden, müssen verlegt oder eventuell sogar gestrichen werden: HM Langstrecken (19. April in Marburg), HM Mehrkampf (1./2. Mai in Kassel), HM Hindernis (6. Mai in Pfungstadt), HM Aktive/Jugend U18 (23./24. Mai in Gelnhausen), HM Jugend U20 und U16 (13./14. Juni in Darmstadt), HM Block-Wettkämpfe (27./28. Juni in Neu-Isenburg), HM Halbmarathon (3. Juli in Marburg). Bei der Entscheidung des HLV-Präsidiums stand der gesundheitliche Aspekt bei der Aussetzung der Meisterschaften im Vordergrund. Zudem ging es aber auch um die Planungssicherheit für die unterschiedlichen Ausrichter, für die aktuell nicht absehbar ist, wann und wie kurzfristig eventuell mit der Durchführung einer Großveranstaltung zu rechnen ist. Auch ist zur Zeit eine reguläre Vorbereitung für die Athleten in den verschiedenen Disziplinen nur schwer und eine Chancengleichheit nur bedingt vorhanden. „Nach Möglichkeit sollen die Titelkämpfe nicht komplett ausfallen. Der HLV wird sich bemühen, im Sinne der Athleten und Ausrichter die betroffenen Meisterschaften neu zu terminieren“, so HLV-Präsident Klaus Schuder in der Videokonferenz. Nun gilt es abzuwarten, wie die Entscheidung der hessischen Landesregierung in Bezug auf eine neue Verordnung ab dem 20. April aussieht. Der Leichtathletik Verband wird dann zeitnah über eine Neuansetzung oder Ausweichtermine für die betreffenden Meisterschaften informieren.

STELLENMARKT



Wir entwickeln anspruchsvolle Medizinprodukte von der Machbarkeitsstudie bis zur Serienreife und stellen unsere Produkte auch selbst her. Weltweit gehören wir zu den technologisch führenden Anbietern in unserem Fachgebiet Beatmung und Atemtherapie. Die Eckpfeiler unseres Erfolges sind technische Kompetenz, Kreativität, Verantwortungsbewusstsein und Innovationsfreude. Als mittelständisches und aufstrebendes Unternehmen bietet Löwenstein Medical Innovation GmbH & Co. KG interessierten und motivierten Mitarbeitern herausragende Perspektiven und einen sicheren Arbeitsplatz in einem attraktiven Umfeld.

Zur Verstärkung unseres Teams haben wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Elektroniker oder Medizintechniker für unsere Endprüfung (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet

- Prüfung von mechanischen und elektronischen Baugruppen medizintechnischer Geräte
- Endmontage, Inbetriebnahme und Endkontrolle der Beatmungs- und Atemtherapiegeräte
- Fehlersuche, -analyse und -behebung an Baugruppen und Geräten
- Installation von Steuerungssoftware

Unsere Anforderungen

- abgeschlossene Ausbildung als Mechatroniker, Elektroniker, Medizintechniker oder eines vergleichbaren Berufes, gern auch mit Weiterbildung zum Meister oder Techniker
- idealerweise einige Jahre Berufserfahrung im erlernten Fachgebiet
- Verständnis von technischen Zeichnungen und Schaltplänen
- vertraut mit der Anwendung von MS Office und gute Englischkenntnisse
- Geschicklichkeit, Sorgfalt und Qualitätsbewusstsein

Wir bieten spannende und verantwortungsvolle Aufgaben, eine langfristige Perspektive, ein kollegiales Arbeitsklima in einem hochmotivierten überschaubaren Team, ein flexibles Arbeitszeitmodell sowie gute Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Gehaltsvorstellungen senden Sie bitte an:

Löwenstein Medical Innovation GmbH & Co. KG
Niederhöchstädter Straße 62 · 61476 Kronberg
T: +49 (0) 6173 9333-12
bewerbung@loewensteinmedical.com



Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Mitarbeiter m/w /d
für Internethandel gesucht.
Voll- oder Teilzeit.
Hardware-Reselling.de
Tel. 06172 6804130

Für die Reinigung von Büroräumen in Oberursel suchen wir eine zuverlässige
Reinigungskraft m/w/d
AZ.: Mo. – Fr.: 11.30 – 13.00 Uhr.
Tel. 06104 - 79 78 50

Wir suchen längerfristig bei guter Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten für 10 – 15 Std./Woche eine/n **Student/in** für Buchhaltungsaufgaben. Telejet GmbH, Königstein, Tel. 06174 96990, E-Mail: bewerbung@telejet.de

Bäckerei in Ruppertshain sucht
Bäcker/in oder Konditor/in
in Teilzeit oder auf Minijob-Basis.
Tel.: 06174 62853

Kaufmännische Angestellte (w/m/d)
1 Vollzeit 39 Std./1 Teilzeit 20/25 Std.

Über uns:
Die + Prisoma GmbH wurde 2014 gegründet und ist in den folgenden Geschäftsbereichen tätig:

- Vertrieb & Parallelimport von Medizinprodukten
- Herstellung und Vertrieb der NISY® Diätshakes
- Dienstleistungen für die pharmazeutische Industrie und den Pharmahandel

Seit Gründung haben wir in allen Geschäftsbereichen einen rasanten Wachstumskurs eingeschlagen und sind mit einem Umsatz von über 7,0 Mio. Euro fest im Markt etabliert.

Ihre Aufgaben:

- Ansprechpartner für unsere Geschäftskunden und Lieferanten
- Erstellung von Analysen und Reports aus unserem Warenwirtschaftssystem und in Excel
- Telefonhotline (Annahme von Bestellungen, Information über Lieferfähigkeiten, Produktberatung und Produktverkauf)
- Auftragserfassung und Weiterleitung an die Logistik
- Mahnwesen und Retourenabwicklung
- Allgemeine Büroarbeiten

Ihr Profil:

- Sie haben idealerweise eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder sind als PKA/MFA tätig
- Sie sind kommunikativ und durch ihr freundliches und kompetentes Auftreten sind Sie sicher in der Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern
- Sie verfügen über gute Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen
- Sie sind ideenreich, zuverlässig und loyal
- Bewerbungen von Berufseinsteigern sind willkommen!

Unser Angebot:

- Kostenfreier Parkplatz
- Flexible Arbeitszeiten, attraktive Vergütung, pünktliche Gehaltszahlungen
- Eine intensive Einarbeitung in einen spannenden Job
- Die Möglichkeit sich aktiv einzubringen und an der Unternehmensentwicklung mitzuwirken

... und bei uns haben Sie keine Personalnummer, sondern einen Namen!

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe von Gehaltsvorstellung und möglichen Eintrittsdatums bei:



+ Prisoma GmbH
Eschborner Straße 4 | 61476 Kronberg
Herr Mahmud | bewerbung@prisoma.de

Hier finden Sie Ihre neue Herausforderung! Wir beraten Sie gerne.
Anzeigen-Hotline (0 61 71) 628 8-0



Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

www.taunus-nachrichten.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

LASSEN SIE IHRE IMMOBILIEN DURCH UNS BETREUEN
Unser Unternehmen ist für Sie ein kompetenter Partner in den Bereichen

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Hecken- und Baumschnitt
- Laubarbeiten
- Baufereinigung

- Hausmeisterliche Betreuung
- Haushaltsauflösung/An- und Verkauf
- Schönheitsreparaturen an Wänden und Decken
- Bodenlegearbeiten z. B. Laminat, Parkett, Vinyl und Fliesen legen und vieles mehr.

Für unsere Dienstleistungen bieten wir auch Jahresverträge an. Rufen Sie uns an **Telefon:** 01523 6685156 oder schreiben uns eine **E-Mail:** info@ks-facilityservices.de, **Website:** www.ks-facilityservices.de

Für Naschbeeren ist überall Platz

Mit einer Blaubeerhecke auf dem Balkon frisches Obst ernten

((djd)). Stadtwohnung trifft auf grünen Daumen: Da sind Konflikte unweigerlich vorprogrammiert. Denn im urbanen Bereich ist der Platz meist so knapp bemessen, dass für das Gartenhobby kaum Raum übrig bleibt. Viel mehr als einen kleinen Balkon haben viele Städter nicht zur Verfügung. Doch selbst hier lässt sich mit etwas Kreativität und Geschick ein blühendes und spritzendes grünes Reich schaffen. Für das Gärtnern in der Stadt sind kompakte Pflanzen gefragt, die mit wenig Raum zurechtkommen und dabei kräftig wachsen. Dann lassen sich sogar auf dem kleinsten Balkon noch süß-aromatische Blaubeeren ernten.

Gesunde und leckere Ernte selbst auf wenig Raum

Spezielle Pflanzenzüchtungen im praktischen Miniformat ermöglichen es, beim Urban Gardening auf wenig Platz eine reiche Ernte einzufahren – ein Spaß für die ganze Familie. Schließlich nascht wohl jeder gerne, und bei Blaubeeren darf man dazu noch mit gutem Gewissen zugreifen. Die Früchte sind gesund, reich an Vitaminen und Antioxidantien, die im Körper freie Radikale neutralisieren sollen.

Am besten schmecken die Blaubeeren natürlich ganz frisch gepflückt

und direkt auf die Hand. In vielen Fachhandlungen und Gartencentern gibt es dazu jetzt etwa BerryBux-Blaubeerpflanzen. Die kompakten, stadtklimafesten Pflanzen machen sich so schmal, dass sie problemlos auch im Balkonkasten als Mini-Naschhecke gedeihen. Im Frühjahr erfreuen sie mit unzähligen weißen Blüten, die gleichzeitig ein Schlaraffenland für Bienen und Insekten darstellen. Im Sommer kann geerntet werden. Frisch gepflückt schmecken die tiefblauen Vitaminbomben so süß und aromatisch wie Waldheidelbeeren. Unter www.brazelberry.de gibt es mehr Tipps und Händleradressen.

Alternative zum kränkelnden Buchsbaum

Wie es der Name schon andeutet, sieht die Mini-Fruchthecke dem beliebten Buchsbaum zum Verwechseln ähnlich. Durch Pilzkrankungen und den gefräßigen Buchsbaumzünsler haben die Bestände der Heckenpflanze in den vergangenen Jahren stark gelitten – Probleme, die es mit den Blaubeerpflanzen nicht gibt. Sie haben nicht nur ein ähnliches Laub, sondern sind ebenso schnittverträglich und winterhart. Damit sind sie eine attraktive Alternative zum kränkelnden Buchsbaum – mit zusätzlichem Naschmehrwert. Für Fans von großen Buchsbaumkugeln im Kübel gibt es alternativ auch rund geschnittene Blaubeer-Pflanzen im Sechsliter-Topf. Sie bringen viel gesunden Ertrag und sind zugleich ein Hingucker auf Balkon und Terrasse.

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen · Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!
Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche
Friedrichsdorfer Woche · Kronberger Bote · Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung

ZÖLLER & JOHN
Malerei- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung
Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

HOCHGEFÜHL
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de

IMMOBILIEN



PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

KEINBRUCH

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

Schreinerei Prauß GmbH
Raumgestaltung in Holz

Kurs für Jugendgruppenleiter

Hochtaunus (how). Engagement, Initiative und Fachwissen der an der Jugendarbeit interessierten Jugendlichen im Hochtaunuskreis werden regelmäßig durch Kurse für Gruppenleiter gefördert. Das Jugendbildungswerk weist jetzt auf die neuen Kurse hin, die im April, Mai und Juni durchgeführt werden. „Mit der Ausbildung zum Jugendgruppenleiter möchten wir gerne den positiven Trend in der Kinder- und Jugendarbeit unterstützen und das ehrenamtliche Engagement fördern“, sagt Kreisbeigeordnete Katrin Hechler. Der Grundkurs für Jugendgruppenleiter richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 25 Jahren, die ehrenamtlich aktiv sind oder werden möchten. Er soll neue Ideen für die praktische Jugendarbeit vermitteln und Grundwissen erneuern. Die Grundausbildung bietet auch jede Menge Wissenswertes für diejenigen, die bereits eine Gruppe leiten, aber Unterstützung, weitere Ideen und Know-how in der täglichen Arbeit am Ort gebrauchen können. In der Grundausbildung erlernen die angehenden Jugendgruppenleiter zum einen die rechtlichen Grundlagen in der Jugendarbeit und erhalten Informationen zu Aufsichtspflicht und Haftung, Versicherung, Erste Hilfe, Konflikterkennung und Konfliktlösung, Grundlagen zur Organisation sowie Öffentlichkeitsar-

beit und Teamarbeit. Zum anderen werden sinnvolle Tipps vermittelt, wie eigene Veranstaltungen geplant, organisiert und durchgeführt werden, und was für die Wahrnehmung der Aufsichtspflicht notwendig ist. „Der Fortbildungskurs deckt den pädagogischen und rechtlichen Teil der Qualifizierung für die Jungendleiterkarte ab. Es wird viel Wert auf eine qualifizierte Ausbildung gelegt, aber „Spiel und Spaß“ gehören auch dazu“, ergänzt Jugendbildungsreferentin Anja Frieda Parré. Der Grundkurs findet an vier Schulungswochenenden statt (jeweils samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr): 25./26. April, 9./10. Mai, 16./17. Mai und 13. Juni im Jugendbildungswerk, Bahnhofstraße 32, Usingen. Die Grundausbildung ist kostenlos. Informationen und Auskünfte zur Schulung erteilt Anja Frieda Parré unter Telefon 06172-9995141, E-Mail: anja-frieda.parre@hochtaunuskreis.de, www.jugendbildungswerk-htk.de. Für die Teilnahme an den Wochenendseminaren, die als Bildungsmaßnahme anerkannt sind, wird auf Wunsch ein Antrag auf Freistellung ausgestellt, der vom Arbeitgeber oder der Schulleitung anerkannt werden muss. Wünschenswert ist, dass alle Teilnehmer an allen Seminartagen teilnehmen, da diese inhaltlich aufeinander aufbauen.

Neue Dusche in 2 Tagen!

nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung



Vorher

Nachher

• Fugenlos
• Schnell
• sauber

Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de

me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach
www.bad-heizung-vida.de

Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Tel.: 06003 - 76 77

duchking Torsten Vida
Heizung & Bäder
Ein Partner von Göt

www.duschking.de

AUKTIONSHAUS Oberursel

Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(0 61 71) 6 28 8-0



WIR PLANEN IHRE KÜCHE

AUCH PER FERNBERATUNG!

GEMEINSCHAFTLICH FINDEN WIR EINE LÖSUNG.

KÜCHE&CO OBERURSEL
Zimmersmühlenweg 83 · 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71/ 95 34 680
oberursel@kueche-co.de

KÜCHE & CO

Sportabitur

Hochtaunus (how). Um die Vorbereitung auf das Sportabitur zu ermöglichen, werden einige Sportanlagen im Kreis für einzelne Abiturienten und deren Lehrkräfte vorübergehend geöffnet. Für das Fach Leichtathletik sind das die Sportanlage Nord-West in Bad Homburg, die Sportanlage am Bleibiskopf in Oberursel, die Sportanlage am Taunusgymnasium in Königstein, die Sportanlage an der Altkönigsschule in Kronberg, die Sportanlage „An der Wiesenau“ in Neu-Anspach und die Sportanlage „Am Oberloh“ in Wehrheim. Für die Vorbereitung und die Prüfung im Fach Schwimmen steht das Taunusbad in Usingen zur Verfügung.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

DIE GEFEIERTTE JUBILÄUMS-PRODUKTION



HAIR
THE MUSICAL 50th ANNIVERSARY

30.06. - 05.07.20 · Alte Oper Frankfurt

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Ramon Chormann „Ferz mit Krigge“ Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 01. + 02.07.2020	28,60 €
Magic Monday Show Frankfurt Wunder, Witze, Weltniveau Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 03. + 04.07.2020	27,50 €
Alles was Recht ist Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 09.07. - 11.07.2020	15,95 €
Hajo Heist Der große Heinz Erhard Abend „Noch n' Gedicht“ Alt Orschel 05. + 06.08.2020	28,60 €
A Exclusive Acoustic Night with FRONTM3N „Up Close“ - Tour 2020 Stadthalle 18.09.2020	20,00 €
THEATER IM PARK „König Ödipus“ nach Sophokles von Bodo Wartke Park der Klinik Hohemark 10.07. - 15.08.2020	23,10 €
Rodgau Monotones in Stierstadt Stierstadt feiert 50 Jahre Zeltkerb! Festplatz 10.07.2020	17,50 €
KLASSIK UNTER STERNEN Operettenträume Park der Klinik Hohe Mark 12.8.2020	27,50 €
Sommer-Highlights Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 14.08. + 15.08.2020	19,80 €
BauchComedy – Peter Moreno Lachen ist Programm! Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 22.08.2020	25,00 €
Tschüss(el) Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus 31.10. - 12.12.2020	19,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

STEFAN WAGHUBINGER „Ich sag's jetzt nur zu Ihnen“ Alte Mühle Bad Vilbel 21.10.2020	€ 21,00 – 23,00 €
ORCHESTRE PHILHARMONIQUE DE RADIO FRANCE Mikko Franck, Leitung * Patricia Kopatchinskaja, Violine Alte Oper Frankfurt 25.10.2020	29,00 – 79,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Ingo Appelt Kurtheater Bad Homburg 09.09.2020	30,65 – 34,05 €
Horst Hansen Trio überjazz Speicher im Kulturbahnhof 25.09.2020	25,00 – 28,00 €
MASAA Weltjazz Speicher im Kulturbahnhof 02.10.2020	25,00 – 28,00 €
Schnappschiss aus Hessen Die Lach- und Ach-Show Äppelwoi-Theater 20.10.2019 – 05.06.2020	22,50 €
AUFTAKT FUGATO 2020 Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus Erlöserkirche 20.9.2020	€ 26,00 – 35,00
Juke-Box-Spaß & Asbach Cola Die 70er Revival Show Äppelwoi Theater 19.09. - 23.01.2021	22,50 €
Russisches Ballettfestival Moskau Schwanensee Ein Ballettklassiker für die ganze Familie Kurtheater 18.12.2020	55,00 – 59,00 €
The 12 Tenors Tour 2021 Kurtheater 02.01.2021	43,00 – 58,00 €
SEBASTIAN PUFFPAFF WIR NACH Kurtheater 16.01.2021	28,35 – 33,85 €
11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATURFESTIVAL Volker Bruch Siddhartha – Hermann Hesse Kurtheater Bad Homburg 27.05.2020	23,90 – 49,85 €
Matthias Matschke Mary Shelley's Frankenstein Güterbahnhof 10.06.2020	34,05 – 49,85 €
Nina Hoss – Wer die Nachtigall stört – Harper Lee Güterbahnhof 10.06.2020	34,05 – 49,85 €
Michael Mendl Weihnachten bei den Buddenbrooks Thomas Mann und weitere weihnachtliche Texte St. Marien 12.12.2020	11,45 – 43,05 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00

Ab 18.3. vorübergehend geschlossen!